



Sozialdemokratische Partei
Dübendorf

Medienmitteilung

Über 500 Unterschriften für die Initiative «Dübendorf für alle – Wohnbauförderung durch aktive Liegenschaftspolitik»

Über 528 Dübendorferinnen und Dübendorfer haben innert kurzer Zeit die Wohnbauförderungs-Initiative der SP, «Dübendorf für alle», unterschrieben. Nötig für eine Volksinitiative sind 300 gültige Unterschriften. Die unterzeichneten Bogen wurden kurz vor Ostern dem Stadtpräsidenten André Ingold übergeben.

Die Initiative der SP will, dass die Stadt eine aktive Liegenschaftspolitik betreibt, den Erwerb von Liegenschaften fördert und wo immer möglich den öffentlichen Bodenbesitz vermehrt. Sofern das Land nicht für öffentliche Bauten gebraucht wird, soll es im Baurecht an gemeinnützige Bauträger abgegeben werden. Zudem darf die Stadt keine öffentlichen Liegenschaften mehr veräussern.

Primäres Ziel der Ende letzten Jahres lancierten Initiative ist, den Bau von bezahlbaren Wohnungen zu fördern. Die Stadt erlebt einen starken Bevölkerungszuwachs und einen Bauboom, der die Bodenpreise und Mieten in die Höhe treibt. Zahlreiche ältere Liegenschaften mit günstigen Wohnungen werden zurzeit abgerissen und durch Wohnungen im oberen Preissegment ersetzt. Dass so viele Stimmberechtigte innert kurzer Zeit die Initiative unterschrieben haben, zeigt, dass das Problem den Bewohnenden Dübendorfs unter den Nägeln brennt. Die SP ist deshalb überzeugt, dass sie mit ihrer Initiative Erfolg haben wird.

Dübendorf, 14. April 2022

Für weitere Auskünfte:

Susanne Schweizer, Parteipräsidentin SP, Tel. 079 826 59 43

Urs Memet, Gemeinderat SP, Tel. 079 291 98 76